

---

## Neue Presse Hannover 12-12-11

Geschrieben von Uwe Diedrichs - 12.12.2011 09:47

---

<http://opload.me/images/17489794526652472842.jpg>

=====

## Aw: Neue Presse Hannover 12-12-11

Geschrieben von Mark Schwab - 12.12.2011 09:55

---

Trotz aller Unkenrufe ist die Bundesliga dieses Jahr sehr spannend! Mindestens ein Dreikampf um den Titel und bis dato ein Dreikampf um den Abstieg (+ ein Zweikampf um den vierten Playoff Platz).

Big match für Heusenstamm und Berlin am Wochenende und die verbleibenden Spieltage im neuen Jahr versprechen einiges.

Insgesamt ein eindeutiges Pro-Argument für die 10er Bundesliga.

=====

## Aw: Neue Presse Hannover 12-12-11

Geschrieben von Marcus Trick - 13.12.2011 12:53

---

Aber klar doch, die 10er-Liga muss bleiben!!!

Außerdem müssen wir 15er-Rugby in den Monaten mit besserer Witterung spielen, 7er-Rugby freiwillig parallel und wenn sonst nix ist. Kaum ein Mensch (zumindest in meinem Bundesligaverein und -team) braucht oder will 7er-Rugby und sein Olympia. Schon gar nicht als Hauptdisziplin im DRV.

Es geht doch ganz ehrlich am Ende nur um mehr Kohle für den DRV und eine handvoll Spieler und Trainer/Funktionäre. Aus Olympia wird eh nix, der Zug ist schon lange weg und daran ändert sich weder in diesem Verbandsumfeld noch in der deutschen Sportlandschaft in den nächsten 20+ Jahren etwas.

Auch nicht mit unseren winzigen Schritten in Richtung "Profitum". Die Tatsache, dass jemand mit mehr oder weniger Talent für Rugbyspielen einen Studentenjob bei der Bundeswehr bekommt, macht doch keine Weltstars oder Olympioniken, ich muss schon bitten.

Und dafür die Nebendisziplin zur Hauptdisziplin im Verband befördern, die den Spielplan und alles drum herum diktiert?

Also ich brauche das nicht und die absolute Mehrheit im deutschen Rugby sowieso nicht. Aber die lässt sich sowieso permanent von Einzelinteressen von Klubs und Personen beeinflussen und treibt spätestens auf jeder Bundesausschusssitzung oder dem darauf folgenden DRT eine neue Sau (jetzt mal wieder Spielplan, Bundeligastruktur und neu Priorität für Olympisches 7er-Rugby, usw.) durchs Dorf.

Die Mehrheit will doch am Wochenende möglichst oft - vielleicht nicht 11 mal hintereinander und gerne auch mal bei Sonnenschein - auf den Rugbyplatz und 15er spielen oder schauen. Und jetzt kommen unsere 7er-Enthusiasten und wollen uns das zugunsten von Olympia wegnehmen: fast den ganzen Frühling und Sommer Sprintwettbewerbe, nein doch was Ähnliches wie Rugby, nur simpel, sprintlastig und ein weiterer sinnfreier Sport-Fastfood für die TV-Zuschauer in Rugby-Entwicklungsänderung. Mir wird schlecht...

Liebe 7er-Befürworter, ich nehme Wetten auf eine deutsche Olympia-Teilnahme 2016 an. Oder bei Restzweifeln daran auf die hohen Quoten, die olympisches 7er-Rugby aus Rio in den "Olympiasplittern" auf ARD und ZDF nachts um 3.15Uhr erreicht. Oder auf die daraus abzuleitenden öffentlichen Zuschüsse und Sponsorenanfragen an der Heimatfront in Berlin, Heusenstamm oder München.

Dann kriege ich wenigstens Schadensersatz für entgangene Freude am Rugby rein. Damit finanziere ich mir künftig andere Sportaktivitäten in den langen rugbyfreien Frühlings- und Sommermonaten und wenn Ihr wirklich daran glaubt, reicht es sogar noch für ein paar warme Unterzieher für die Restsaison im 15er.

Ansonsten legt sich der Spuk irgendwann sowieso wieder, aber der ganze Ärger bis dahin...

=====

---

## Aw: Neue Presse Hannover 12-12-11

Geschrieben von Werner Cromm - 13.12.2011 20:40

---

Marcus Trick schrieb:

Aber klar doch, die 10er-Liga muss bleiben!!! Gut gebrüllt LÄwwe.

Manasah Sita, Nechironga Gardener und Gerald Sibanda, allesamt Spieler mit Bundesligaspielpass, spielten letztes Wochenende bei der IRB Sevens World Series in Südafrika. Kay Kocher war Nationaltrainer der deutschen 7er Nationalmannschaft. Claus-Peter Bach und Ralph Götz sind bzw. waren im DRV Vorstand wichtige Unterstützer der Siebener-Ausrichtung des DRV und Ramachandra Aithal hat als stellv. Vorsitzender des Bundesliga-Ausschuss die aktuelle Spielplanänderung mit getragen.

Marcus Trick schrieb: Kaum ein Mensch (zumindest in meinem Bundesligaverein und -team) braucht oder will 7er-Rugby ... Sind das jetzt alles keine Mitglieder des SCN mehr? Oder werden diese Personen nicht zur Spezies Mensch gezählt?

Die aktuelle Blockbildung mit 15er im Winter und 7er im Sommer ist eine Kreation des DRV und seiner Vereine und stammt noch aus der Zeit der 7er Funturniere in der XV-Sommerpause. International wird sowohl XV als auch 7s das ganze Jahr über auf hohem Niveau gespielt. Das sieht man u.a. am Einsatz der 3 SCN Spieler letztes Wochenende beim IRB Sevens oder auch am Einsatz von Mustafa Gänger und Bastian Himmer in Sri Lanka Anfang November. Ein Wechsel zwischen den Varianten innerhalb der Saison scheint diesen Sportlern allen Aussagen der Sportexperten zum Trotz auch gut zu gelingen.

Die Beibehaltung der 10er-Liga oder gar eine Ausdehnung auf 12 Teams sollte bei Einstellung des 15er-Länderspielbetriebes problemlos möglich sein. Es geht doch ganz ehrlich am Ende nur um mehr Kohle für den DRV und eine handvoll Spieler und Trainer/Funktionäre. Aus einer Teilnahme am 15er Rugby World Cup wird eh nix, der Zug ist schon lange weg und daran ändert sich in den nächsten 20+ Jahren nichts.

---

## Aw: Neue Presse Hannover 12-12-11

Geschrieben von Marcus Trick - 15.12.2011 02:09

---

Hallo Werner,

natürlich habe ich einen rausgehauen und auch ein bisschen provoziert. Als LÄwwe möchte ich mich aber bitte lieber doch nicht bezeichnen lassen...

Wenn Du mich zitierst, dann doch bitte in vollständigen Sätzen und im Zusammenhang. Ich behaupte nämlich nicht, dass es gar keine 7er-Anhänger im SCN gibt, es werden unter den ca. 500 Vereinsmitgliedern sogar noch ein paar weitere zu den von Dir aufgezahlten sechs Menschen(!) zu finden sein. (Nebenbei: wenn Du die Frage mit den Menschen selber nochmal durchliest, wirst Du hoffentlich erkennen dass die eigentlich total daneben ist, oder?)

Ich glaube aber durch regen Austausch mit meinen Mannschaftskameraden und den anderen Vereinsmitgliedern ganz sicher zu wissen, dass die 7er-Enthusiasten eine Minderheit sind und die Mehrheit dem 7er-Rugby relativ wenig abgewinnen kann. Olympisches 7er-Rugby wird auch von den meisten sehr realistisch nicht als der Heilsbringer für das Deutsche Rugby gesehen, nachdem eine gewisse Anfangseuphorie verflogen ist. Darüber hinaus handelt es sich hier um meine private Meinung, die ich zur Unterstützung des Vorredners vorgetragen habe.

Wenn ich Deine weiteren Ausführungen richtig interpretiere, stimmst Du mir ja immerhin zu, dass eine terminliche Blockbildung der beiden Disziplinen nicht notwendig ist. Danke! Die Nationalmannschaften Deutschlands und auch Simbawes können ja gerne das ganze Jahr bei jeder Gelegenheit 7er spielen und werden dabei ganz ehrlich von meinen besten Wünschen begleitet, vor allem wenn dadurch die 15er-Saison nicht in diesem Maße beeinträchtigt wird und im Mai und Juni nicht mehr stattfindet.

Ich gönne es auch Manasah und Gardner, dass sie zugunsten der IRB Sevens Series mal ein 15er-Spiel mit den Jungs und mir verpassen, die machen dann immerhin bei den ganz Großen im 7er mit. Und auch die anderen Bundesligateams sind ja ohne den einen oder anderen Nationalspieler und Weltenbummler spielfähig.

Es mag mir nur nicht einleuchten, warum zugunsten der 7er-Nationalmannschaft, und nur darum kann es doch vor dem Hintergrund von Olympia gehen, die ganze 15er-Bundesliga leiden muss. Ich denke man kann davon ausgehen, dass in den Zielvereinbarungen des DOSB für Olympia, nichts von einer Einführung des 7er-Rugbys als Breitensport zu finden sein wird. Wir reden also final von maximal 10 Spielern aus der Bundesliga - der Rest wird im Ausland aktiv sein - also im Schnitt EINEM Spieler pro Bundesligaverein, dem dazu nach Deinen Beobachtungen der Wechsel zwischen den

---

Disziplinen gut gelingt. Um auf diese paar Spieler nicht hin und wieder in der Bundesliga verzichten zu müssen, müssen die anderen 24 Akteure aus dem jeweiligen Bundesligakader sich durch eine 7er-Turnierserie zur DM quälen (Meine Mannschaftskameraden die 7er spielen "dürfen", tun mehrheitlich genau das, um Sanktionen gegen den Verein zu vermeiden) oder sollen z.B. eine sonnige Spaßrunde für die "dicken" Stürmer spielen, oder was sonst noch so diskutiert wird? Ich kann da nur den Kopf schütteln...

Etwas erstaunt bin ich über Deinen Ansatz bezüglich der Abschaffung von Nationalmannschaften. Davon halte ich eigentlich grundsätzlich nichts, sonst hätte ich es bereits oben ausgeführt. Wenn es aber der Bundesliga-Sache wirklich dienlich wäre, würde ich persönlich - da bin ich ganz offen - Dich ganz gerne mit Abschaffung der 7er-Nationalmannschaft anfangen lassen.

So, das wars von mir, ich lass das jetzt dann auch so stehen...

=====

## Aw: Neue Presse Hannover 12-12-11

Geschrieben von Matthias Hase - 15.12.2011 11:13

wieso immer diese scheuklappen?! wieso richtet sich der blick bezüglich des 7er-kaders immer nur auf die 1. bundesliga? Ich behaupte mal, dass es auch in der 2. bl (und vl. auch in der 1) spieler gibt, die für höhere ansprüche im 7er geeignet sind. es gibt ja sogar stimmen, die vorschlagen "fremde", z.b. leichtathleten zu scouten. würde man dieses scouting flächendeckend auch bei turnieren, die nicht zur dt 7er-serie gehören auf vernünftige beine stellen, bräuchten wir gar nicht so viele erstligisten leute fürs 7er abzustellen und könnten sich so voll auf 15er konzentrieren (auch international). ob eine komplette trennung der kader in 7er und 15er möglich ist, so wie bei vielen anderen (spitzen-)nationen bleibt dahingestellt. aber das dt rugby bietet bestimmt mehr 7er-spieler, als nur die aus der 1. bl.